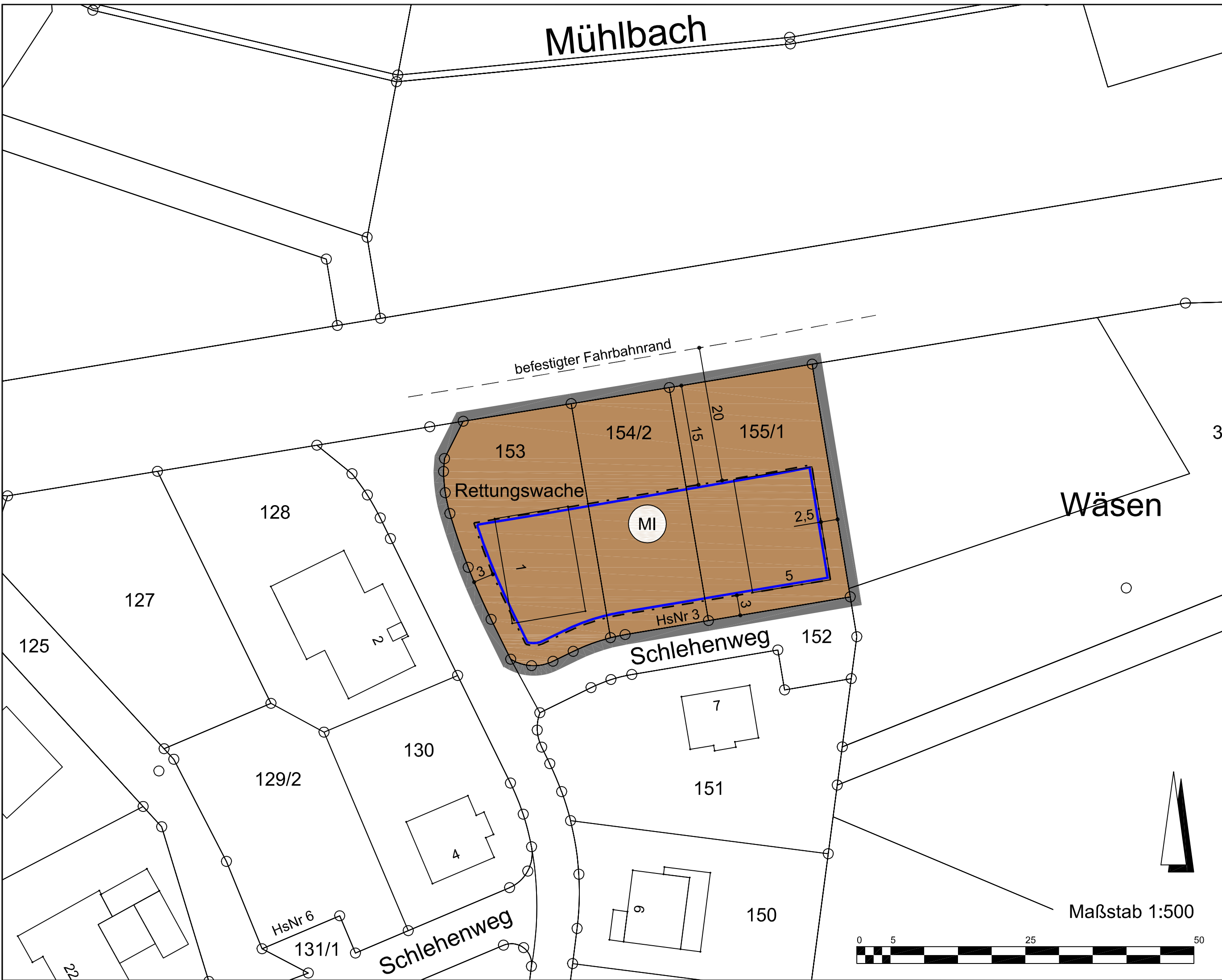




VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss

am 16.02.2022

bekanntgemacht

am 21.04.2022

Entwurfsbeschluss
(Offenlegungsbeschluss)

am 16.02.2022

bekanntgemacht

am 21.04.2022

Beteiligung der Öffentlichkeit

gemäß § 13 (2) Nr. 2 i.V.m. § 3 (2) BauGB

vom 29.04.2022

bis 30.05.2022

bekanntgemacht

am 21.04.2022

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

gemäß § 13 (2) Nr. 3 i.V.m. § 4 (2) BauGB

vom 29.04.2022

bis 30.05.2022

Satzungsbeschluss

am 06.07.2022

Bestätigung der Verfahrensvermerke

den

Bürgermeister

Genehmigung nach § 10 (2) BauGB

- entfällt -

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit dem/den hierzu ergangenen Beschluss/Beschlüssen der Gemeindevertretung/Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Die Satzung, bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen, wird hiermit ausgefertigt.

den

Bürgermeister

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses am

rechtskräftig ab

den

Bürgermeister

PLANZEICHEN UND FESTSETZUNGEN

1. Art und Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1 bis 11 und § 16 ff. BauNVO)

MI

Mischgebiete
(§ 6 BauNVO)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG	MI
Zahl der Vollgeschosse (max.)	II
Grundflächenzahl (GRZ)	0,4
Geschossflächenzahl (GFZ)	0,8
Talseitige Traufhöhe max. in m*	7,0
Firsthöhe max. in m	11,0
Bauweise	offen

*Die talseitige Traufhöhe ist zu ermitteln vom natürlichen Geländeanschnitt bis zum Schnittpunkt Außenkante Mauerwerk/Oberkante Dacheindeckung. Die Firsthöhe (Gebäudehöhe) ist talseitig zu ermitteln. Vor Beginn der jeweiligen Baumaßnahme ist ein Geländeaufmaß zu erstellen.

Firsthöhe

Außenwandhöhe

talseitig

EG

natürliches Gelände

2. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 BauNVO)

Baugrenze

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 BauNVO)

3. Sonstige Planzeichen
(§ 9 Abs. 7 BauGB)

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
(§ 9 Abs. 7 BauGB)

TEXTFESTSETZUNGEN

Für den räumlichen Geltungsbereich gilt:
Entgegenstehende Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Am Kaltenberg“ sowie der rechtskräftigen 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Kaltenberg“ werden durch die Festsetzungen der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Am Kaltenberg“ ersetzt. Die übrigen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, die bauordnungs- und wasserrechtlichen Festsetzungen gemäß § 91 HBO und § 37 HWG sowie die Hinweise und Pflanzliste sind weiterhin gültig.

Datum	Erstellung / Änderung
26.04.2022	sw Erstellung
03.06.2022	ja Ergänzung Daten Verfahrensvermerke
07.06.2022	sw Bemassung ergänzt

geprüft: 22.07.2022, J. A.

Dateiname: bkrka_2d3_Endfassung.dwg

Blattgröße: 58 cm x 59,4 cm

erstellt mit: StadtCAD 20

basierend auf: AutoCAD Map 3D 2020

Auszug aus den Geobasisdaten der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation
Stand: 04.2022

Gemeinde Waldsolms

2. Änderung des Bebauungsplanes
"Am Kaltenberg"
OT Kraftsolms

PlanungsbüroKoch

Planungsbüro für

• Städtebau

• Freiraum

• Landschaft

• Straßen- und Tiefbau

Dipl.-Geogr. Christian Koch, Stadtplaner AKH

Alte Chaussee 4, 35614 Aßlar

www.pbkoch.de

Tel. (0 64 43) 6 90 04-0

Fax (0 64 43) 6 90 04-34

info@pbkoch.de

Planbearbeitung

M. Sc. Geogr. Julia Arndt

Stand

22.07.2022